

11/20

27. März 2020

Amtliches Mitteilungsblatt

	Seite
Erste Ordnung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik im Fachbereich Informatik, Kommunikation und Wirtschaft vom 29. Januar 2020.	71

htw.

**Hochschule für Technik
und Wirtschaft Berlin**

University of Applied Sciences

Herausgeberin

Die Hochschulleitung der HTW Berlin

Treskowallee 8

10318 Berlin

Redaktion

Rechtsstelle

Tel. +49 30 5019-2813

Fax +49 30 5019-2815

HOCHSCHULE FÜR TECHNIK UND WIRTSCHAFT BERLIN

Erste Ordnung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den konsekutiven Masterstudiengang

Wirtschaftsinformatik

im Fachbereich Informatik, Kommunikation und Wirtschaft vom 29. Januar 2020

Auf Grund von § 17 Abs. 1 Nr. 1 der Neufassung der Satzung der Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin (HTW Berlin) zu Abweichungen von Bestimmungen des Berliner Hochschulgesetzes (AMBL. HTW Berlin Nr. 29/09) in Verbindung mit § 31 des Gesetzes über die Hochschulen im Land Berlin (Berliner Hochschulgesetz – BerlHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. Juli 2011 (GVBl. S. 378), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. Dezember 2019 (GVBl. S. 795), hat der Fachbereichsrat des Fachbereiches Informatik, Kommunikation und Wirtschaft der HTW Berlin am 29. Januar 2020 die folgende Erste Ordnung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik vom 19. Mai 2015 (AMBL. HTW Berlin Nr. 36/15) beschlossen¹:

Artikel 1

Nr. 1

Diese Änderungsordnung gilt für alle Studierenden des konsekutiven Masterstudiengangs Wirtschaftsinformatik, die ab dem Wintersemester 2015/16 immatrikuliert wurden.

Nr. 2

Anlage 4

Lernergebnisse und Kompetenzen für jedes Modul

a) Die Lernergebnisse und Kompetenzen für das Modul „M1.6 Methoden der Wissensverarbeitung“ werden ersetzt durch:

¹ Bestätigt durch die Hochschulleitung der Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin am 25. März 2020.

„Modulbezeichnung	M1.6 Methoden der Wissensverarbeitung
Lernergebnis/ Kompetenzen	Den Studierenden ist bekannt mit welchen Methoden und Anwendungen Wissen in Unternehmen heute generiert und verarbeitet wird. Sie lernen wie das „Internet der Dinge“ zur Wissensgenerierung in Unternehmen beiträgt und kennen die relevanten Bausteine zur praktischen Umsetzung von IoT-Architekturen. Weiterhin verfügen die Studierenden über grundlegende Kenntnisse im Bereich der Künstlichen Intelligenz und können diese im Bezug zum Maschinellen Lernen und zum Deep Learning setzen.“

b) Die Lernergebnisse und Kompetenzen für das Modul „W3-WM Wissensmanagement“ werden ersetzt durch:

„Modulbezeichnung	W3-WM Wissensmanagement
Lernergebnis/ Kompetenzen	Die Studierenden haben ein Überblick über die Rolle des Wissensmanagements zu Zeiten der Digitalen Transformation. Sie haben die Fähigkeit zur selbstständigen Umsetzung eines IoT/KI-Projekts mit dem Schwerpunkt Wissensgenerierung. Weiterhin kennen Sie Methoden und Software-Anwendungen zur Wissensvisualisierung und haben ein Verständnis für die Rolle von Open Source/ Open Data im heutigen Wissensmanagement.“

Artikel 2

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Amtlichen Mitteilungsblatt der HTW Berlin mit Wirkung vom 1. April 2020 in Kraft.